

Badische Zeitung vom 24. März 2009

Freiburg

Über Macht und Unterdrückung

"Über Macht" lautet der Titel des Filmfestivals, mit dem die "Aktion Mensch" auf einer Tour durch 120 deutsche Städte auch in Freiburg Station macht: Vom 26. März bis zum 7. April gastiert es in der "Harmonie". 13, aktuelle Dokumentarfilme aus aller Welt stehen auf dem Programm, Thema ist – der zweideutige Titel deutet es an – das Phänomen Macht.

von: NSX



| Foto: privat

Zum dritten Mal nach 2007 und 2008 wollen die Initiatoren weit mehr als nur ein paar Filme abspulen. "Die Gesellschafter", eine Projektgruppe der "Aktion Mensch", organisieren das Festival, weil sie zum Nachdenken anregen wollen. Und dabei werden sie von lokalen gesellschaftlichen Initiativen unterstützt. Bundesweit beteiligen sich mehr als 1000 Organisationen, indem sie als "Paten" einzelner Filme auftreten und im Anschluss an die Vorführungen Gesprächsrunden zwischen Filmschaffenden und Publikum leiten.

In Freiburg koordiniert der Paritätische Wohlfahrtsverband die Zusammenarbeit mit zwölf weiteren Organisationen, zu denen neben Greenpeace und Brasilieninitiative auch die Landeszentrale für politische Bildung zählt. Das Wissenschaftliche Institut des Jugendhilfswerks begleitet den Eröffnungsfilm. Regisseurin Daniella Marxer, die am 26. März um 19.30 Uhr mit dabei sein wird, behandelt in "Zuoz – Schule der Elite" ein Schweizer Internat, das als Kadenschmiede für den Nachwuchs europäischer Führungskräfte gilt (siehe Foto oben).

Weitere Beiträge beschäftigen sich mit anderen Facetten von Macht: Es geht um Machthaber, Machtausübung und -missbrauch, um Kontrolle, Regeln und Selbstbestimmung in Machtsystemen, aber auch darum, wie sich ein Einzelner gegen Macht und Mächtige wehren kann. So unterschiedlich wie ihre Regisseure und Schauplätze sind auch die Dokumentationen selbst. "Die dünnen Mädchen" ist der einzige deutsche Beitrag im Programm, die übrigen werden aber in deutscher Fassung oder als Originalversion mit deutschen Untertiteln gezeigt. Die Veranstaltungen finden vom 26. März bis 7. April jeweils täglich um 19:30 Uhr im Harmonie-Kino an der Grünwälderstraße statt, Tel. (0761) 38 66 521. Der Eintritt kostet zwischen fünf und sieben Euro. Weitere Infos: <http://www.ueber-macht.de>